

Einführung in die MakroÖkonomik

von

Prof. Dr. Gerhard Mussei

8., überarbeitete und aktualisierte Auflage

Verlag Franz Vahlen München

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Symbolverzeichnis	XI

Einführung in die MakroÖkonomik

I. Einordnung und Gegenstand der MakroÖkonomik.	1
II. Methoden der Analyse des Wirtschaftsprozesses.	4

Erster Teil: Ex-post-Analyse des Volkseinkommens und der Beschäftigung

I. Vorbemerkungen.	9
II. Der Wirtschaftskreislauf	10
1. Haushalte und Unternehmungen: Der 2-polige Kreislauf.	11
2. Berücksichtigung der Vermögensbildung: Der 3-polige Kreislauf	14
3. Einbeziehung des Staates: Der 4-polige Kreislauf.	24
4. Einbeziehung des Auslandes: Der 5-polige Kreislauf.	25
III. Ergebnis des Wirtschaftskreislaufs.	27
1. Nationales Produktionskonto.	27
2. Begriffe des Inlandsprodukts und des Nationaleinkommens.	29
3. Berechnungsmethoden des Inlandsprodukt bzw. Nationalein- kommens.	32
4. Aussagefähigkeit des Inlandsprodukt bzw. Nationaleinkommens	36
IV. Globalgrößen des Arbeitsmarktes.	38

Zweiter Teil: Ex-ante-Analyse des Volkseinkommens und der Beschäftigung

I. Vorbemerkungen.	43
1. Modelle.	43
2. Die makroökonomischen Paradigmen.	45
a. Das klassische Paradigma.	46
b. Das Keynesianische Paradigma.	47

3. Weitere Vorgehensweise	49
II. Der Gütermarkt	51
1. Der klassische Ansatz	51
a. Produktionsfunktion	52
b. Gleichgewicht in der stationären Wirtschaft	54
c. Die Sparfunktion	58
d. Die Investitionsfunktion	61
e. Gleichgewicht in der evolutorischen Wirtschaft	63
2. Der Keynesianische Ansatz	67
a. Konsum- und Sparfunktion	69
b. Gleichgewicht und Ungleichgewicht bei autonomen Investitionen	74
c. Anpassungsprozesse	79
d. Investitionsmultiplikator	85
e. Einbeziehung des Staates	92
f. Einbeziehung des Auslandes	98
g. Investitionsfunktion	101
h. Gleichgewicht bei zinsabhängigen Investitionen	107
III. Der Geldmarkt	115
1. Begriffliche Grundlagen	115
a. Geldfunktionen	115
b. Geldarten	115
c. Geldmengendefinitionen	116
d. Geldmarkt	118
2. Der klassische Ansatz	120
a. Die Transaktionskasse	120
b. Cambridge-Gleichung	124
c. Quantitätsgleichung	125
3. Der Keynesianische Ansatz	129
a. Die Spekulationskasse	129
b. Die gesamtwirtschaftliche Geldnachfrage	134
c. Geldwirtschaftliches Gleichgewicht	135
IV. Der Arbeitsmarkt	145
1. Der klassische Ansatz	145
a. Arbeitsangebot	145
b. Arbeitsnachfrage	146
c. Vollbeschäftigungsgleichgewicht	149
2. Der Keynesianische Ansatz	150
a. Arbeitsangebot	150
b. Arbeitsnachfrage	151
c. Unterbeschäftigungsgleichgewicht	153
V. Gesamtwirtschaftliches Gleichgewicht	156
1. Das klassische Gesamtmodell	156
a. Darstellung	156

b. Realwirtschaftliche Störung	158
c. Monetäre Störung	158
2. Das Keynesianische Gesamtmodell	163
a. Hicks-Hansen-Diagramm	163
b. Gleichgewicht bei Voll- und Unterbeschäftigung	166
c. Das gleichgewichtige Preisniveau	167
d. Flexibilität der Preise und Löhne	171

Dritter Teil: Wirtschaftspolitische Konsequenzen

I. Vorbemerkungen	177
II. Klassischer Ansatz und angebotsorientierte Wirtschaftspolitik	178
1. Wirtschaftspolitik im klassischen Modell	178
2. Monetarismus und angebotsorientierte Wirtschaftspolitik	179
III. Keynesianischer Ansatz und nachfrageorientierte Wirtschaftspolitik	183
1. Möglichkeiten und Grenzen der Fiskalpolitik	184
2. Möglichkeiten und Grenzen der Geldpolitik	190
3. Das Konzept der Globalsteuerung	197
Literaturverzeichnis	201
Stichwortverzeichnis	205